

Erledigt

AMD Hackintosh als Workstation?

Beitrag von „mhaeuser“ vom 7. Dezember 2019, 20:52

UserBenchmark ist wohl die letzte Seite, bei der man sich ein Bild über die Leistung macht. 3800X lohnt sich überhaupt nicht, mit 150 MHz gewinnste nicht mal 'nen Blumentopf, und das ist eh alles Lotterie.

Muss nicht mal X470 sein, X370 reicht, hab ein Crosshair VI Hero und bin bis auf die ewiglange Wartezeit zwischen den FW-Updates sehr zufrieden (mit dem neuen AGESA soll die Bootzeit teils mehr als halbiert werden) - ein ehemaliges Top-End-Board für 110 €, lässt sich auch per Flashback aktualisieren.

Wenn Kosteneffizienz wichtig ist, nimm ein Ballistix RAM-Kit mit 3200 MT/s und übertakte auf 3600, läuft bei mir problemlos.

Zen 3 soll nicht nur "8 % Mehrleistung" bringen, alleine die IPC soll zweistellig steigen und dann gibt es noch einen leicht höheren Takt. Jetzt in Zukunftssicherheit investieren mit 12 Kernen, von denen 8 Däumchen drehen, ergibt wenig Sinn, mit dem mehr ausgegebenen Geld + "Verschleißgeld" lässt sich in zwei Jahren oder so ein schönes, neues Setup anschaffen - eine neue Mikroarchitektur wird dann mehr "Boost" bringen als Leerlaufkerne.